



SCIENCE SLAM

NACHHALTIGKEIT Vol. 2

Du forschst als Nachwuchswissenschaftler*in an einem Thema rund um Nachhaltigkeit – z. B. zur Mobilität von morgen, Energiewende, Kreislaufwirtschaft oder nachhaltigem Konsum – und möchtest mal auf eine andere Art davon berichten? Dann bewirb dich für den **Science Slam NACHHALTIGKEIT!**

Wann? 18. November 2025, 18:00 Uhr
Wo? Altes Schauspielhaus/zukünftiges Pina Bausch Zentrum
Bundesallee 260, 42103 Wuppertal

Vorbereitungsworkshop

Für die bestmögliche Vorbereitung findet vor dem Science Slam ein Workshop mit Dr. Julia Offe, Molekularbiologin und Mitbegründerin des Formats Science Slam, statt. Hier lernst du, wie du komplexe Inhalte und Zusammenhänge verständlich darstellen und die Aufmerksamkeit des Publikums auf dich ziehen und wach halten kannst.

Wann? Donnerstag, 16. Oktober 2025, 10:00 bis 18:00 Uhr
und Freitag, 17. Oktober 2025, 10:00 bis 18:00 Uhr
Wo? Aula des Wuppertal Instituts,
Döppersberg 19, 42103 Wuppertal

Das Format

Der Science Slam ist ein Format der Wissenschaftskommunikation, bei dem in kurzen, populärwissenschaftlichen Vorträgen Forschungsprojekte präsentiert werden. Dabei geht es neben dem wissenschaftlichen Wert der Forschungsergebnisse auch um eine pointierte, unterhaltsame und verständliche Darstellung des Themas. Beim Science Slam verlässt die Wissenschaft den Elfenbeinturm und wird ein Teil der Popkultur.

Du bist Forscher*in am Wuppertal Institut oder der BUW und am Science Slam interessiert?

Dann schicke folgende Infos bis zum 31.07.2025 an pr@wupperinst.org:
Name, Abteilung/Forschungsbereich (Wuppertal Institut) oder Fakultät (BUW) und 2-3 Sätze zu deinem Forschungsthema. Es werden sechs Kandidat*innen ausgewählt, die vor einem Publikum von bis zu 200 Menschen antreten, um den Titel zu ergattern.

Wir freuen uns auf euch!

Du bist dir noch nicht ganz sicher oder kannst dir nicht vorstellen, was dich erwartet? Hier bekommst du einige Insights!



Hier geht's zum Video!

*„Am Science Slam teilzunehmen war ein ziemlicher Schritt aus der eigenen Komfortzone – der sich absolut gelohnt hat. Dieses Format bricht eigentlich mit vielem, was man sonst im Forschungsalltag macht: Man muss seine Themen auf das Wesentliche herunterbrechen, vereinfachen, nachvollziehbar erklären und dabei auch noch lustig sein. Es war eine ziemliche Herausforderung, das alles unter einen Hut zu bringen, und mit den tollen Slammer*innen, die ich im Verlauf des Workshops und der Vorbereitung kennengelernt habe, hatte ich eine wirklich spannende Zeit. Das einmal auszuprobieren ist wirklich bereichernd!“*

Giacomo Sebis, Science Slammer beim Science Slam NACHHALTIGKEIT Vol. 1

*„Der Science Slam war eine der coolsten Erfahrungen, die ich bisher am Institut machen durfte. Am Anfang war ich mir nicht ganz sicher, ob ich mich das wirklich traue – auf so einer Bühne zu stehen, hat mir schon ein bisschen Respekt eingeflößt. Aber ich bin total froh, dass ich's gemacht habe! Besonders schön fand ich, wie wir Slammer*innen uns gegenseitig unterstützt haben – schon im Workshop haben wir uns Tipps gegeben und angefeuert. Und was mich wirklich freut: Auch heute noch werde ich wegen des YouTube-Videos hin und wieder zu neuen Slams eingeladen. Ich kann's euch wirklich nur ans Herz legen, mitzumachen. Es lohnt sich!“*

Maike Demandt, Science Slammerin beim Science Slam NACHHALTIGKEIT Vol. 1



Hier geht's zum Video!